



Angeschlagen am: 18.11.2021

Abgenommen am:

Kundmachung

Bauverhandlungen

Nachstehend angeführte Konsenswerber haben beim Gemeindeamt Ramsau am Dachstein - Bauamt - um die Erteilung der Bewilligung nachstehender Bauführungen angesucht.

Rechtsgrundlagen:

§§ 40-44 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991, BGBl. Nr. 51, sowie §§ 22 Abs 1, 24 Abs. 1 und 25 des Stmk. Baugesetzes 1995 (StBauG) i.d.g.F. LGBl. Nr. 75/2015.

07.12.2021

Uhrzeit	GZ	Konsenswerber/Bauvorhaben	Gst. Nr.	Art. Bewilligung	KG
10:00	131/9-Ben-17/2018	Herr/Frau Winkler Matthias und Johanna, Schildlehen 118, Errichtung eines Wohnhauses	1132/7	Benützungsbewiligung	67610
10:45	131/9-BPÜ-2/2021	Herr Mag. (FH) Heinz Tritscher, Vorberg 291, Zu-, und Umbau Dachsteinperle	1185/5	Bauverfahren	67606
13:00	1331/9-B-45/2021	Frau Schrempf Anja, Leiten 447/1, Zu-, und Umbau am bestehenden Poolhaus, Errichtung eines Sickerschachtes, Errichtung einer Luftwärmepumpe, einer Photovoltaikanlage und 2 PKW Stellflächen	543/2	Bauverfahren	67606
13:45	131/9-Ben-30/2018	Kulmberg Immobilien GmbH, Hanglweg 128, 8971 Schladming, Abbruch des bestehenden Gebäudes (Kaminstube) und Neubau einer Wohnhausanlage mit 13 PKW Wohneinheiten inkl. 26 Stellplätzen	535/10	Benützungsbewiligung	67606
14:45	131/9-B-43/2021	Herr/Frau Acham Stephan und Christine, Am Josefgrund 14, 8043 Graz, Errichtung einer Luftwärmepumpe	484/4	Bauverfahren	67610

15:30 131/9-B-42/2021 Herr Thasler Wolfgang, Rudolf- 869/2 Bauverfahren 67610
Zenker Straße 6, 81377 München,
Zubau eines Holz-,
Mülllagerraumes, Errichtung eines
Stiegenaufganges und einer
Luftwärmepumpe

Gemäß § 27 Abs. 1 Stmk BauG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 Stmk BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung. Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können nicht berücksichtigt werden.

Die Anrainer und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen. Wenn Sie nicht spätestens bis zum Tag vor der Verhandlung beim Gemeindeamt oder während der Verhandlung Einwände erheben, wird angenommen, dass Sie dem Vorhaben zustimmen und Sie können keine Parteistellung erlangen, d.h. Ihnen wird nach Abschluss des Baubewilligungsverfahrens auch kein Bescheid zugestellt.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tage vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Diese Verständigung ergeht an:

Öffentliche Bekanntmachung durch Anschlag

Mit freundlichen Grüßen,
Der Bürgermeister als (Baubehörde 1. Instanz)

F.d.R.d.A.



GEMEINDEAMT
8972 RAMSAU AM DACHSTEIN
BAUAMT
BEZ. LIEZEN, STEIERMARK

BAM Christian Engelhardt

I n f o r m a t i o n

Zum Ablauf der Bauverhandlung und den Maßnahmen betreffend COVID-19. **Bitte sorgfältig durchlesen.**

S.g. Damen und Herren,

Sie sind als Beteiligter zum ggst. Bauvorhaben geladen. Aufgrund der derzeitigen wieder verschärften Situation betreffend das Corona-Virus sind wieder zusätzliche Maßnahmen und Richtlinien zu beachten, um eine Verbreitung des Virus möglichst zu verhindern.

Folgende Richtlinien sind daher von allen Beteiligten/Anwesenden bei der Bauverhandlung zu befolgen:

1. Verpflichtendes Tragen einer FFP 2 Atemschutzmaske.
2. Der Mindestabstand zu den weiteren anwesenden Personen von etwa. 2,0 m ist einzuhalten.
3. Stellungnahmen und Einwendungen sind schriftlich zu verfassen und entweder bis einen Tag vor der Bauverhandlung an die Gemeinde Ramsau zu übermitteln, oder bei der Bauverhandlung vorzulegen.
4. Zur Leistung von Unterschriften ist ein eigenes geeignetes Schreibgerät (Kugelschreiber etc. kein Bleistift) mitzuführen.

Für den Bauwerber:

Es sind die Planunterlagen im Freien auf einem Tisch / Wand oder einem sonstigen geeigneten Platz so vorzubereiten, dass eine Einsichtnahme für alle Beteiligten unter Einhaltung des Abstandes möglich ist.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel.: 03687/81812-16

Mail: christian@ramsau.at

Mit der Bitte um Kenntnisnahme

Der Bürgermeister als Baubehörde 1. Instanz